

1/2006

**DAV-INFO**

11.01.2006

*Liebe Bergfreunde!*

*Wir wünschen Ihnen ein gutes, erlebnisreiches Jahr 2006, viel Spaß bei Ihren Bergtouren und viel Erfolg beim Erreichen Ihrer großen und kleinen (Gipfel-) Ziele im neuen Jahr.*

*Ihr  
DAV-Landesverband*

## Inhalt

- Neues Naturschutzgesetz in Kraft
- Ausbildungsprogramm 2006
- DAV-Landesverband mit neuer Website
- Tagung der Ausbildungsreferenten
- Krisenmanagement bei schweren Unfällen
- Kesselwand: keine Felszerstörung im FFH-Gebiet
- 40 Jahre Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz
- Himalaya-Expedition der DAV Sektion Tübingen
- Ende im Gelände
- Website des Monats

Anregungen, Hinweise und Meldungen nehmen wir gerne entgegen - das DAV-INFO soll keine Einbahnstraße sein! Bitte leiten Sie das DAV-INFO auch an Ihre Freunde und Bekannte weiter. Wir nehmen gerne weitere Mail-Adressen in den Verteiler auf.

## Neues Naturschutzgesetz in Kraft

Das neue Naturschutzgesetz von Baden-Württemberg ist am 1. Januar 2006 in Kraft getreten. Es enthält neue Vorschriften über Ökokonto, Biosphärengebiet und Nationalpark. Auch die Eingriffsregelung wurde geändert. Im Bereich des Sports hat sich trotz guter Chancen leider nicht viel getan.

DAV und IG Klettern haben beim Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum und bei den Fraktionen des Landtags eine angemessene Berücksichtigung der Interessen und Ressourcen des Natursports im novellierten Gesetz gefordert (siehe auch DAV-Info 4/2005).

Der Sport wurde zwar in die landschaftsgebundene Erholungsvorsorge einbezogen, aber für eine echte Stärkung der

Partnerschaft zwischen Sport und Naturschutz wurden im Gesetz keine weitergehenden Grundlagen geschaffen. In wichtigen Paragrafen finden Erholung und Sport zu wenig Berücksichtigung, beispielsweise beim frühzeitigen Informationsaustausch, bei der Beteiligung an Verfahren, bei den Vorschriften über vertragliche Vereinbarungen. Und dies, obwohl der Sport in Baden-Württemberg mit rund 3,7 Mio. Sporttreibenden in über 11.000 Sportvereinen eine große gesellschaftliche Bedeutung hat.

Von der Ankündigung der Landesregierung, mit einem „modernen Gesetz“ einen „bürgernahen Naturschutz“ zu fördern, ist in puncto Sport wenig zu erkennen. DAV und IG Klettern sind der Meinung, dass dem neuen Naturschutzgesetz etwas mehr Innovation und Sportsgeist gut getan hätte.

Download: [http://www3.landtag-bw.de/WP13/Drucksachen/4000/13\\_4930\\_d.pdf](http://www3.landtag-bw.de/WP13/Drucksachen/4000/13_4930_d.pdf)

## Ausbildungsprogramm 2006

Der DAV-Landesverband bietet für DAV-Sektionen und Mitgliedsvereine kostengünstige Ausbildungen an. Das Ausbildungsprogramm 2006 umfasst 12 Kurse zum FÜL C Klettersport, Betreuer künstlicher Kletteranlagen und zum Wanderleiter. Außerdem können sich Fachübungsleiter auch für unsere Fortbildungen zur Lizenzverlängerung anmelden.

In allen Kursen - auch im Grundkurs FÜL C Klettersport vom 30.01.-03.02.2006 - sind noch Plätze frei. Gerne können Sie sich vorab einen Platz sichern. Schicken Sie uns einfach eine Mail mit Ihren persönlichen Daten. Die schriftliche Anmeldung der Sektion oder des Mitgliedsvereins kann nachgereicht werden.

Mail: [info@alpenverein-bw.de](mailto:info@alpenverein-bw.de)

Internet: <http://www.alpenverein-bw.de/ausbildung.html>

## DAV-Landesverband mit neuer Website

Seit Dezember präsentiert sich der DAV-Landesverband mit einer völlig neu gestalteten Website. Der Internet-Auftritt bietet in übersichtlicher Form umfangreiche Informationen zu den Themen Klettern, Leistungssport, Ausbildung, Naturschutz und Familienbergsteigen. Kletterer und Bergsteiger in Baden-Württemberg profitieren von einem erweiterten Service in den Bereichen News, Ausbildungsprogramm, Wettkämpfe, Klettergebiete, Adressen von DAV-Sektionen, Mitgliedsvereinen, Kletteranlagen, Arbeitskreisen Klettern und Naturschutz sowie von einer neuen Suchfunktion. Nicht-Mitglieder werden sich besonders über den Link direkt zum Aufnahmeantrag in den DAV freuen.

Internet: [www.alpenverein-bw.de](http://www.alpenverein-bw.de)

## Tagung der Ausbildungsreferenten

Die diesjährige Tagung der Ausbildungsreferenten der baden-württembergischen Sektionen und Lehrwarte unserer Mitgliedsvereine findet am Samstag, 18.02.2006, im Haus des Sports in Stuttgart statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. Klettern als Schulsport, Notfallmanagement beim DAV sowie die Erörterung von rechtlichen Fragen bei geführten Touren und in der Ausbildung.

Mail: [info@alpenverein-bw.de](mailto:info@alpenverein-bw.de)

## Krisenmanagement bei schweren Unfällen

Der Hauptverein veranstaltet am 3. Februar 2006 in München ein Seminar über das Krisenmanagement im DAV bei schweren Unfällen in Sektionen und im Hauptverein. Dabei wird besonders auf die Fragen eingegangen, wie kann sich eine Sektion auf Krisensituationen vorbereiten und was kann die Bundesgeschäftsstelle bei schweren Unfällen leisten. Das Seminar richtet sich an Sektionsvorstände, Ausbildungsreferenten und Geschäftsstellenmitarbeiter. Am 11. März 2006 wird das Seminar in Frankfurt wiederholt. Interessenten erhalten auf der Bundesgeschäftsstelle bei Frau Neger, Tel. 089/14003-56, nähere Informationen.

Mail: [martina\\_neger@alpenverein.de](mailto:martina_neger@alpenverein.de)

Internet: <http://www.alpenverein.de>

## Kesselwand: Keine Felszerstörungen im FFH-Gebiet

Wie es aussieht, ist die Kesselwand im Naturschutzgebiet Lenninger Tal gerettet. Die FFH-Verträglichkeitsstudie hat ergeben, dass die ursprünglich an den Felsbiotopen vorgesehenen Maßnahmen erhebliche Beeinträchtigungen darstellen und damit im Widerspruch zu den Erhaltungszielen des FFH-Gebiets stehen. Besonders kritisch wurden die Auswirkungen auf die FFH-Lebensräume Kalkpioniererrasen, Schlucht- und Hangmischwälder sowie auf die Habitate des Alpenbocks eingestuft.

Das Regierungspräsidium Stuttgart zieht nun die Konsequenz und möchte die Sicherung der B465 durch umweltschonendere Maßnahmen, wie sie auch vom DAV vorgeschlagen wurden, erreichen. Das Referat Straßenplanung teilte mit, dass die Maßnahme nur noch das Errichten von Steinschlagschutzzäunen und das Beräumen der straßennahen Böschungen beinhalte. Die in der Vergangenheit diskutierten Eingriffe in die Felsen würden nicht weiter verfolgt. Die 1,7 Mio. EUR teuren Maßnahmen sollen 2006 durchgeführt werden.

Der Landesnaturschutzverband hat in seiner Stellungnahme u.a. ein Verbot der maschinellen Felsberäumung gefordert. Dies ist nicht nur

in Sinne der Naturschützer, sondern auch im Sinne der kletternden Natursportler. Der DAV-Landesverband begrüßt die Entscheidung des Regierungspräsidiums und hofft, dass damit der Spuk von großflächigen Gesteinsauräumungen, Felssprengungen und Felsplomben an der Kesselwand endgültig vorbei ist.

## 40 Jahre Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz

Zum 40-jährigen Bestehen hat die AGW ein neues Buch über den Wanderfalken und andere Felsbrüter sowie über die Arbeit der Vogelschützer herausgebracht. Ein Kapitel beleuchtet auch das Thema Klettern und Naturschutz in Baden-Württemberg und die Gemeinsame Erklärung von NABU und DAV. Das Buch kann auf der Website der AGW bestellt werden.

40 Jahre Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz, 150 S. 15,- EUR  
Internet: <http://www.agw-bw.de>

## Himalaya-Expedition der DAV Sektion Tübingen

Die DAV Sektion Tübingen, organisiert durch ihren 2. Vorsitzenden Dieter Porsche vom 27.5. bis 25.6.2006 eine Himalaya-Expedition zum Satopanth (7075 m). Die Reisedauer beträgt 30 Tage, am Berg sind 15 Tage Besteigungszeit vorgesehen. Selbständige und überdurchschnittlich konditionsstarke Höhenbergsteiger erhalten für diese technisch schwierige Siebentausender-Besteigung beim Expeditions-Leiter Dieter Porsche, Tel. 07032/938720, nähere Informationen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3900 EUR bei 10 Teilnehmer.

Mail: [dieter\\_porsche@t-online.de](mailto:dieter_porsche@t-online.de)  
Internet: <http://www.dieter-p.de>

## Ende im Gelände

In Baden-Württemberg wird täglich eine Fläche von über 10 ha (das entspricht 13 Fußballfelder) bebaut - mit gravierenden ökologischen und ökonomischen Folgen. Die Politik hat das Problem inzwischen wahrgenommen, doch von einer klaren Lösungsstrategie ist man noch weit entfernt.

Das Medienpaket des Landesnaturschutzverbandes "Ende im Gelände" verdeutlicht originell und eindrucksvoll das Problem des überzogenen Flächenverbrauchs. Mit anschaulichen Beispielen werden die Auswirkungen auf Naturhaushalt und Lebensqualität dargestellt, die Hintergründe beleuchtet und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

"Ende im Gelände" will zu mehr Sorgfalt im Umgang mit Grund und Boden aufrufen: Eine Siedlungspolitik, die auf mehr Effektivität im

Umgang mit der Fläche achtet, kann gleichzeitig in den Städten und Gemeinden zu mehr Lebensqualität führen.

Ende im Gelände, DVD (45 Min.) und Lesebuch (80 S.), Ernst Wasmuth-Verlag, 12,80 EUR (zzgl. Versandkosten).

Mail: [info@wasmuth-verlag.de](mailto:info@wasmuth-verlag.de)

Internet: <http://www.lnv-bw.de>

## Website des Monats

100 km sportliche Loipe durch den Südschwarzwald, von Schonach über den Feldberg nach Belchen. Die Website der AG Skiwanderwege Schwarzwald hält alle Infos über Streckenführung, Ausrüstung, Anreise und Unterkünfte bereit.

Skiwanderweg: <http://www.fernskiwanderweg.de>

---

Das DAV-INFO berichtet regelmäßig über aktuelle Themen aus den Bereichen Klettersport, Ausbildung, Klettergebiete, Naturschutz, Wettkampf sowie über alpine Termine und Veranstaltungen im Lande. Das DAV-INFO ist ein kostenloser Service des DAV-Landesverbandes. Auf unserer Homepage befindet sich ein Archiv der DAV-INFO.

Bestellung des DAV-INFO unter [www.alpenverein-bw.de](http://www.alpenverein-bw.de) oder eine E-Mail (Name, Verein/Institution, Funktion) an den DAV-Landesverband schicken. Die persönlichen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Versendens des DAV-INFO gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abbestellung oder Einstellung des DAV-INFO werden die Daten gelöscht. Das DAV-INFO kann jederzeit per E-Mail oder unter [www.alpenverein-bw.de](http://www.alpenverein-bw.de) abbestellt werden.

Am 12. Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg geurteilt, dass durch das Einbinden eines Links die Inhalte der gelinkten Site mitzuverantworten sind. Dies kann der Betreiber einer Site nur dadurch verhindern indem er sich ausdrücklich von diesen Inhalten distanziert. Für alle Links unseres DAV-INFO gilt, dass der DAV-Landesverband ausdrücklich erklärt, dass er weder Einfluß auf die Gestaltung noch auf die Inhalte der gelinkten Seiten hat. Deswegen distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten der gelinkten Seiten und macht sich diese Inhalte nicht zu Eigen. Dies gilt sowohl für alle hier vorhandenen Links als auch für alle Links auf den von hier aus gelinkten Sites einschließlich der Bannerwerbung.

### **Landesverband Baden-Württemberg des DAV Bergsport- und Kletterverband e. V.**

Rotebühlstr. 59A, 70178 Stuttgart  
Tel. 0711/612430, Fax 0711/6157760

Geschäftsstelle: [info@alpenverein-bw.de](mailto:info@alpenverein-bw.de)

DAV-Info: [newsletter@alpenverein-bw.de](mailto:newsletter@alpenverein-bw.de)

Homepage: [www.alpenverein-bw.de](http://www.alpenverein-bw.de)